

Flüchtlingsarbeit

Kontakt

**Team Bürgerschaftliches Engagement,
Gemeinwesenarbeit und Inklusion**

Meike Mohr

Tel. 0431 5602-33
mohr@paritaet-sh.org

Heike Roth

Tel. 0431 5602-53
roth@paritaet-sh.org

Birgitt Uhlen-Blucha

Tel. 0431 5602-33
uhlen-blucha@paritaet-sh.org

Holger Wittig-Koppe

Tel. 0431 5602-76
wittig@paritaet-sh.org



Stand: November 2016



**PARITÄTISCHER WOHLFAHRTSVERBAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN e.V.**
Zum Brook 4 | 24143 Kiel
www.paritaet-sh.org

Gefördert durch:



**Landesweite
Beratungsstelle
für Bürgerengagement**

**PARITÄTISCHER WOHLFAHRTSVERBAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN e.V. | www.paritaet-sh.org**

Ein Angebot für freiwillig Engagierte in der Flüchtlingsarbeit

Freiwilliges Engagement gestalten

Die Phase der Akuthilfe war von großer Bereitschaft geprägt, geflüchteten Menschen spontan zu helfen. Ohne die vielen Freiwilligen war die Aufgabe, all die Menschen aufzunehmen und unterzubringen, nicht zu leisten. Doch wie geht es nun nach einer Konsolidierungsphase des Engagements weiter?

Wie gelingt es, das freiwillige Engagement der Menschen zu erhalten? Freiwillig Engagierte bieten Geflüchteten ein Gegenüber auf Augenhöhe, sie ermöglichen einzigartige Beziehungen und schaffen Brücken ins Gemeinwesen. Genau das ist die besondere Qualität, an die es anzuknüpfen gilt.

Viel zu oft werden Freiwillige benutzt, um das Versagen des Staates in der Flüchtlingsarbeit zu kaschieren. Wie werden Geflüchtete wirklich Zugehörige unseres Alltags? Wer gestaltet die sogenannte Integration? Wer übernimmt welche Verantwortung?

Viele Fragen, die deutlich machen, dass es wichtig ist, das Bürgerengagement im Zusammenspiel mit professioneller Flüchtlingsarbeit systematisch weiterzuentwickeln. Dabei geht es um das Klären von Rollen und Haltungen mit dem Ziel, Handlungsmöglichkeiten und Verantwortungsübernahme bei allen Beteiligten zu eröffnen und zu stärken.

Wir bieten Ihnen

■ **Kurs Inklusive Migrations- und Flüchtlingsarbeit**

Es geht künftig weniger um Hilfe als vielmehr um gleichberechtigte Begegnung und gemeinsames Tun unterschiedlicher Menschen auf Augenhöhe. Dafür müssen wir das Umfeld öffnen und inklusive Projekte mit Leben füllen.

■ **Zertifikatskurs Freiwilligenkoordination**

Freiwilligenkoordination ist ein Balanceakt zwischen der Organisation/Verwaltung und dem Eigensinn der Engagierten. Zu der Gemengelage von Erwartungen kommen fachliche Herausforderungen wie Inklusion und Quartiersarbeit. Wer übernimmt welche Rolle im neuen Bürger-Profi-Mix?

■ **Zertifikatskurs für Bürgernetzwerkerinnen und Bürgernetzwerker**

Bürger- und Nachbarschaftsnetzwerke bieten einen hervorragenden Rahmen für das Zusammenwirken von Jung und Alt, Eingesessenen und Zugezogenen. Damit das Potenzial gemeinsamer Interessen und Ziele wirksam werden kann, sind Methoden und Austausch hilfreich.

■ **Zertifikatskurs Inklusive Gemeinwesenarbeit**

Die Idee Inklusion erfordert einen Perspektivenwechsel weg von „Betroffenen“ hin zum Gemeinwesen. Denn Inklusion lässt sich nur erreichen, wenn Partizipation der „Anderen“ gewollt und gelebt wird.

■ **Community Organizing**

Das Training richtet sich an Menschen, die Lust haben, darüber nachzudenken, wie Menschen mit wenig Lobby befähigt und begleitet werden können, sich für ihre Belange in ihrer Gemeinde einzusetzen und so das Zusammenleben zu gestalten.

■ **Migrationspolitische Workshops für Kommunen**

Zur Gestaltung migrationsfreundlicher Gemeinden braucht es kommunale Verantwortungspartnerschaften. Dafür braucht es u.a. Bürgerinnen und Bürger, Flüchtlingsräte und Kommunalpolitik, die von einer gemeinsamen Basis ins Handeln kommen.

Weitere Fortbildungen finden Sie in unserem Angebotskatalog unter www.paritaet-sh.org/de/engagement
Unsere Angebote sind kostenfrei.